



Interessengemeinschaft für russische Kultur
Общество русской культуры в Швейцарии



Spirituelle Wanderung zum russisch-orthodoxen Kloster von Dompierre (VD), 25. Juni 2016

Der dreistündige Spaziergang führt uns von der Bahnstation Granges-Marnand im Broyetal (Ankunft 10.45) durch ein bewaldetes Tal hinauf zur ehemaligen Kleinstadt Villarzel mit einigen sehenswerten Gebäuden aus dem Mittelalter und aus der Zeit der bernischen Herrschaft (150 Höhenmeter auf diesem ersten Abschnitt, bevor es heiss wird...). Von dort geht es auf ebenem Weg durch eine sanft gewellte Landschaft bis Dompierre VD (Bild unten).



In gemütlichem Tempo brauchten wir bei unserer Rekognoszierung an einem warmen Februartag knappe drei Stunden für die Wanderung. Wir haben für den Maibummel vier Stunden und fünfzehn Minuten zur Verfügung - also genügend Zeit für ein gemütliches Picknick am Mittag.

Um 15 Uhr erwartet uns in Dompierre Archimandrit Martin im Monastère de la Sainte Trinité.

17 Uhr Vesper (Vêpres) mit Gesang (bis spätestens 18 Uhr).

Als Abschluss bleibt uns eine knapp einstündige Wanderung von Dompierre (VD) bis Romont. Wer nicht mehr zu Fuss weitergehen kann, kann den letzten Bus des Tages ab Dompierre nehmen (Abfahrt 18.00). Wer weiterwandert, wird mit tollen Ausblicken belohnt (Bild unten).



Zur Diskussion mit Archimandrit Martin

Ich habe dem Leiter des Klosters, Archimandrit Martin, eine kurze Liste von Fragen geschickt, die wir während des Besuchs ansprechen könnten:

1. Wie erklärt sich die Gründung des kleinen Klosters ausgerechnet in Dompierre VD?
2. Wie läuft das Klosterleben ab, und was motiviert die Mitglieder der Gemeinschaft?
3. Wie unterscheiden sich die Orthodoxen in ihrem Glauben und in ihrer Liturgie von den uns bekannteren Kirchen (Katholiken, Protestanten)?
4. Welche Rolle spielen Heilige, Engel, Ikonen?
5. Was sagt die orthodoxe Kirche zur seit tausend Jahren bestehenden Spaltung der Kirche?
6. Wie wird man Mitglied der orthodoxen Kirche(n)?
7. Wie finanzieren sich die Orthodoxen, und wie bilden sie ihre Kader aus?
8. Was sagt die orthodoxe Kirche zu den Spannungen zwischen Russland und Europa?

Ich habe ihn auch nach seinen Empfehlungen für eine vorbereitende Lektüre gefragt. Seine Antwort:

- "Les chrétiens orthodoxes" de Michel Evdokimov, collection "Dominos" chez Flammarion, Paris 2000, ISBN : 2080357301

- "Ma vie en Christ" de Jean de Cronstadt, collection "Spiritualité orientale" no 27, abbaye de Bellefontaine, édition revue et corrigée 1997, ISBN-10 2855890276

- die Fernseh-Reportage <http://www.ktotv.com/video/00049966/l-eglise-orthodoxe-russe>

Das Buch "Ma vie en Christ" konnte ich im interbibliothekarischen Leihverkehr bestellen. Wenn möglich werde ich es auf die Wanderung mitnehmen. Das Buch gibt's übrigens auch auf Deutsch.

Ich empfehle zum besseren Verständnis der Orthodoxie auch eine Lektüre der Wikipedia-Einträge über den Autor Jean de Cronstadt / Johannes von Kronstadt / Иоанн Кронштадтский sowie einen Blick auf die Websites <http://www.pravoslavie.ch/?lang=de> (russisch-orthodoxe Kirche Zürich) sowie <http://www.egliserusse.eu/blogdiscussion/>.

Praktisches:

Mitnehmen: Passende Schuhe, Sonnen- und Regenschutz, Mittagessen (Picknick), Trinkwasser (es gibt unterwegs viele Brunnen, aber alle mit der Aufschrift «kein Trinkwasser»!). Keine Restaurants. Wir wandern durch eine ziemlich menschenleere Randregion - und bei jedem Wetter.

Die Teilnehmerinnen / Teilnehmer lösen selbst ihr Bahnticket nach Granges-Marnand (einfache Fahrt). Abfahrt Bern 09.34 (Intercity Richtung Genf-Flughafen, ganz vorne – so treffen wir uns). Umsteigen in Fribourg/Freiburg (an 09.55, ab 10.04 mit der S-Bahn 30 Richtung Yverdon) und in Payerne (an 10.29, ab 10.40 mit S9 Richtung Lausanne). Ankunft in Granges-Marnand 10.45 (erster Halt nach Payerne).

Rückfahrt von Romont ab 19.11, Bern an 19.51 (es gibt auch spätere Schnellzüge, zwei pro Stunde). In Romont gibt es auch Restaurants.

Die Gespräche im Kloster werden voraussichtlich in französischer Sprache geführt. Falls von den Teilnehmenden gewünscht, wird für eine zusammenfassende Übersetzung auf Deutsch gesorgt.

Anmeldung: eine kurze Rückmeldung per E-mail wird geschätzt, ist aber nicht notwendig.

Wenn jemand mit dem eigenen Auto oder selbständig mit Bahn und Bus anreisen will, um beim Besuch des Klosters dabei zu sein, ist das auch möglich. Dabei Dompierre im Kanton Waadt (VD) nicht mit dem grösseren Dompierre im Kanton Freiburg (FR) verwechseln!